**Gemeinde Marienheide**
**Der Bürgermeister**
**I-10 Allgemeine Verwaltung**

**BV/033/17**

Drucksache Nr.

**öffentlich**

# Beschlussvorlage

## Tagesordnungspunkt:

Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Marienheide

| **Beratungsfolge:** | **Sitzungstermin** | **Abstimmungsergebnis** | | |
|---|---|---|---|---|
| | | **einst.** | **Enth.** | **Gegen.** |
| Haupt- und Finanzausschuss | 25.04.2017 | | | |
| Rat | 09.05.2017 | | | |
| | | | | |

**Finanzielle Auswirkungen:** ☒ **Ja** ☐ **Nein**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Einnahmen** | | **Ausgaben** | (Einnahmen: nicht zu beziffern) |
| **Finanzplan** | | **Ergebnisplan** | |
| **Kostenstelle** | | **Produkt** | |

## Sachverhalt:

Mit dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) vom 01.01.2016 ist der betriebswirtschaftliche Kostenbegriff eingeführt worden. Da dieser ist in der bestehenden Kostensatzung vom 01.03.2016 noch nicht berücksichtigt wurde, war eine Überarbeitung des Gebührentarifs notwendig.
Nach dem Kostenbergriff aus § 41 Abs. 3 Satz 2 des FSHG konnten lediglich die Ausgaben für den Feuerwehreinsatz in tatsächlicher Höhe einschließlich der Zins- und Tilgungsleistungen geltend gemacht werden.
Nach § 52 Abs. 4 Satz 2 BHKG orientieren sich aktuell die Kosten, die in den Kostenersatz eingestellt werden können, vollständig an einem betriebswirtschaftlichen Kostenbegriff. Eingestellt werden nun unter anderem anteilige Abschreibungen, sowohl der Einsatzfahrzeuge selbst als auch zusätzlich erforderlicher Anlagen, wie z.B. Hallen zur Unterbringung der Fahrzeuge. Ebenso sind nunmehr anteilige Verwaltungs- oder Gemeinkosten umlagefähig.
Mit der Durchführung der Gebührenkalkulation ist die Kommunal Agentur NRW beauftragt worden, die auch gleichzeitig die bestehende Satzung überprüft hat. Die in diesem Zusammenhang seitens der Agentur vorgeschlagenen redaktionellen Änderungen sind in den Satzungsentwurf eingeflossen.

| Kostentarif „alt“ | | Kostentarfif „neu“ | |
|---|---|---|---|
| Einsatzleitwagen (ELW) | 55 € | Einsatzleitwagen, Kommandowagen | 26,12 € |
| Löschgruppenfahrzeug (LF) | 55 € | Löschfahrzeug | 80,72 € |
| Rüstwagen (RW | 55 € | Rüstwagen | 92,34 € |
| Tanklöschfahrzeug (TLF) | 55 € | Tanklöschfahrzeug | 84,09 € |
| Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) | 55 € | *(siehe Tanklöschfahrzeug)* | |
| Wechselladerfahrzeug (WLF) | 55 € | Wechselladerfahrzeug | 103,15 € |
| Kommandowagen (KdoW) | 15 € | *(siehe Einsatzleitwagen…)* | |
| Manschaftstransportfzg. (MTF) | 15 € | Mannschaftstransportfahrzeug | 91,99 € |
| | | Hubrettungsbühne | 142,10 € |

Die Gebührenkalkulation wird durch die Kommunalagentur NRW vorgestellt und erläutert.

## Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Marienheide wird beschlossen.

gez.
Stefan Meisenberg

Marienheide, 12.04.2017